

WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 373 -

1. Oktober 2012

Editorial.....

Moin Folks . . . 245 easy* in Wuppertal und Trans-Am in Dortmund lauteten die spärlichen Programmpunkte an vergangenen Wochenenden im slotracenden Westen . . .

Bevor's schon wieder in die Schulferien geht, bestreitet der SLP-Cup kommenden Samstag das Finale bei den Carrera Freunden Schwerte. Am Sonntag geht's dann für den NASCAR Grand National nach Kamp-Lintfort zu Meisters ins Plastikmodellcenter . . .

Die „**WILD WEST WEEKLY**“ Nr. 373 berichtet von der 245 easy* im Heaven sowie der Trans-Am im ScaRaDo . . .

In Sachen Vorschau geht's um das SLP-Cup

Finale in Schwerte sowie mit etwas mehr „Weitsicht“ bereits um die VII. Carrera Panamericana, welche am 20. Oktober 2012 in der Duisburger Rennpiste ansteht . . .

Inhalt (zum Anklicken):

- **245 easy***
- 3. Lauf am 29. September 2012 in Wuppertal
- **Trans-Am**
- 5. Lauf am 30. September 2012 in Dortmund
- **SLPCUP**
- 4. Lauf am 6. Oktober 2012 in Schwerte
- VII. Carrera Panamericana am 20. Oktober 2012 in Duisburg
- News aus den Serien Saison 2012

245 easy*

3. Lauf am 29. September 2012 in Wuppertal



Ausgiebiges Training Vormittags im Heaven . . .

Nachdem der zweite Lauf zur **245 easy*** aufgrund einer zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt wurde, retteten 13 gemeldete Teilnehmer so gerade eben den finalen Lauf für 2012 im Wuppertaler Slotcar Heaven. Auch die Möglichkeit zu einer intensiven Vorbereitung auf den in drei Wochen anstehenden 5. Lauf zur 245 lockte die Kollegen nicht wirklich vom Sofa herunter . . .

Adresse

Slotcar Heaven
Wilhelm-Muthmann-Str. 1
42329 Wuppertal Vohwinkel

Url

[Slot Car Heaven e.V.](http://www.slotcarheaven.de)

Strecke

6-spurig, Carrera,
ca. 33,2m lang



Sehr versierte Kraft an der technischen Abnahme: Der Werner nimmt's easy* . . .

Am Samstagvormittag blieb dem guten Dutzend 245^{em} ausreichend Zeit, die sechs Spuren des Heaven ausführlich zu erkunden. Dennoch waren die Spuren überwiegend besetzt, wobei nicht alle Folks gleichermaßen gut zurecht kamen . . .

Irgendwann nach High Noon rief Werner Bolz dann zur vereinfachten technischen Abnahme – alles easy* eben . . .



Die erste Startgruppe – Kai-Ole versuchte sich am extrem kurzen Autobianchi A112 . . .



Das Fahrerfeld der zweiten Startgruppe . . .



Die Autos dazu – heuer wies das Feld erstaunlich wenige Gruppe 2 Tourenwagen auf (hier war nur Tom Stahlhut so mutig) . . .

Als Fahrzeit wurden schließlich verlängerte vier Minuten pro Spur ausgeguckt – was auch eine Premiere in der 6-jährigen easy* Geschichte darstellte!☺ Mit zwei Startgruppen konnte man sich das gut erlauben . . .

Die Pace machten am Ende logischerweise die Heimascaris, gefolgt von der erfahrenen 245^{em}. Jan Päppinghaus hatte als Tagessieger alles im Griff. Ihm folgte mit „Sicherheitsabstand Jan Dürholt. Um den dritten Podestplatz stritten Andreas Thierfelder und Peter Sarnow, wobei Andreas im ersten Umlauf die Mercedes Nase vorn hielt. Im zweiten Durchgang drehte Peter dann den Spieß um – und holte „over all“ Bronze . . .



Peti führte die Siegereverenz durch . . .



Thomas Biernatowski

Die in der easy* wichtigste Wertung in der Einsteiger Kategorie heimste aber Thomas Biernatowski ein, der erstmalig in der easy* am Start war und mit einem Stahlhut'schen Leihwagen auf dem schwierigen Kurs gleich auf der Tages P5 durch's Ziel ging – Chapeau!

Alles Weitere gibt's hier:
[Rennserien-West / 245 easy*](#)

Trans-Am

5. Lauf am 30. September 2012 in Dortmund

geschrieben von Patric Wagner



Startaufstellung der Klasse 2

Mit dem wohl letzten Aufgebot traf sich die Trans-Am Gemeinde am gestrigen Sonntag zum 5. Lauf in Dortmund. Die beliebte Rennstrecke im ScaRaDo war kurzerhand als Austragungsort bestimmt worden, weil abzusehen war, dass das Starterfeld nur aus 6 Fahrern bestehen würde.

Der wirklich sehr guten Gemeinschaft der Trans-Am war es zu verdanken, dass der Schreiberling, welcher sich am Fuß verletzt hat, mit seinem Sohn antreten konnte. Olaf Leimbach sorgte mit seiner Fahrbereitschaft dafür, dass das Teilnehmerfeld nicht noch zusätzlich reduziert wurde. Vielen Dank von dieser Stelle für diesen Einsatz.

Für das Gesamtergebnis gilt wohl, dass der Drops endgültig gelutscht ist. Mit den guten Ergebnissen in Dortmund ist Olaf Leimbach die Meisterschaft nicht mehr zu nehmen. Aber eins nach dem anderen.

Nachdem alle Teilnehmer die heiligen Hallen erreicht hatten, wurde erst einmal gefrühstückt und geklönt. Jedoch schnell mussten einige Fahrer an Ihre Boliden. Grund für die betrieb-same Hektik war, dass einige Ascaris ihre Fahrzeuge von Holz- auf Plastikbahn umstellen mussten. Die Trainingszeiten erwiesen sich als sehr ausgeglichen. Alle Teilnehmer nutzen die Zeit bis zum Parc Fermé, um das Beste aus den Fahrzeugen herauszuholen.

Die Abnahme ergab keinerlei Regelwidrigkeiten. Unter dem Motto „ohne Mampf kein Kampf“ wurde vor dem ersten Start erst ein-

mal das Mittagessen verzehrt. Das typische Trans-Am-Chili fand bei allen Teilnehmern wieder reißenden Absatz.

Lauf der kleinen Boliden

Gegen 12:30 Uhr startete dann der erste Lauf mit den Fahrzeugen der Klasse 1. Von Anfang an setzte sich der Heimfahrer Uwe Pfaffenbach mit seinem grünen Käfer vom Gesamtfeld ab. Patric Wagner

folgte mit seiner Celica mit gebührenden Abstand. Nur knapp dahinter folgte Olaf Leimbach mit seinem Alfa Romeo. Jannic Wagner, ebenfalls mit Toyota Celica, landete überraschend vor dem gelben Käfer von André Brocke. Christian Grüttner fuhr mit seinem Gordini (!) auf Rang sechs.

Somit konnte Patric den Rückstand auf den Gesamtplatz 2 um 6 Punkte verkürzen. Es zeichnete sich für den zweiten Lauf ein spannender Kampf, zwischen André und Patric ab.



Alfa Romeo GTam von Olaf Leimbach

Ergebnis 1. Rennen

1. Uwe Pfaffenbach	180,88 Runden
2. Patric Wagner	179,51 Runden
3. Olaf Leimbach	179,33 Runden
4. Jannic Wagner	178,56 Runden
5. André Brocke	177,37 Runden
6. Christian Grüttner	173,47 Runden



Der Kuchen bei der Trans-Am

André Brocke gleicht in Klasse 2 aus

Nach einer ausgiebigen Pause mit leckerem Kuchen folgte dann die Startaufstellung für die Big-Blocks.

Wie die Feuerwehr startete Jannic mit seinem Pontiac Firebird den ersten Turn. Er erreichte in diesem Rennen die schnellste Rundenzeit. Ein schöner Erfolg für den jungen Rennfahrer. André folgte Jannic unaufhörlich und erkämpfte sich nach und nach die zweite Position, bevor er im letzten Turn an Olaf vorbeizog und sich den Sieg in diesem Rennen sichern konnte. Olaf belegt mit seinem Camaro Platz 2 und Patric mit technischen Problemen rettete mit seinem Pontiac den dritten Rang vor seinem Sohn Jannic, der ebenfalls auf Pontiac Firebird unterwegs war. Auf Platz fünf folgt Uwe vor Christian, beide auf Mustang.

Ergebnis 2. Rennen

1. André Brocke	185,86 Runden
2. Olaf Leimbach	185,54 Runden
3. Patric Wagner	183,51 Runden
4. Jannic Wagner	182,69 Runden
5. Uwe Pfaffenbach	182,13 Runden
6. Christian Grüttner	178,50 Runden

Fazit

Das Feld und die Leistungsfähigkeit rücken immer weiter zusammen. Die Ergebnisse zeigen, dass sich alle Fahrer an diesem Sonntag auf einem gleichmäßigen Niveau befanden. Aufgrund der guten Platzierung von André im zweiten Rennen erkämpfte er sich gegenüber Patric den Rückstand aus dem ersten Lauf wieder zurück. Er geht nun mit einem Vorsprung von 7 Punkten in das Finale. Nicht unmöglich aufzuholen, jedoch bedeutet dies sicherlich eine kleine Vorentscheidung für den zweiten Gesamtplatz. Jannic verlor seinen vierten Rang an Uwe, welcher nun 4 Punkte Vorsprung hat. Spannung ist auch an dieser Stelle angesagt, obwohl Uwe beim Finale in Dortmund wohl als Favorit für den vierten Platz gilt. Olaf steht als Gesamtsieger fest und feiert den zweiten Erfolg in Folge. Jedoch, auch er musste an diesem Sonntag erkennen, dass seine Gegner aufgeholt haben und ihm durchaus Paroli bieten können.

Ausblick

Am 28.10.2012 findet das Finale im ScaRaDo (Dortmund) statt. Ob sich der ein oder andere Starter zum Finale noch hinzugesellt bleibt abzuwarten. Es ist zu hoffen, dass diese Saison einen würdigen Abschluss findet.

Termine und Reglement können unter www.transam.eu nachgelesen werden.

Fragen zu dieser Rennserie beantworten Uwe Pfaffenbach und Andreas Rehm unter info@transam.eu.

Patric Wagner

Alles Weitere gibt's hier:

[Rennserien-West / Trans-Am](#)

SLPCUP

4. Lauf am 6. Oktober 2012 in Schwerte

Show Down für den **SLPCUP** des Westens – wie in den Vorjahren bei den Carrera Freunden in Schwerte. Alle Vorzeichen für's große Finale im Ruhrtal sind gut: An Hochspannung wird's am kommenden Samstag nicht mangeln – keine Entscheidung ist auch nur ansatzweise bereits gefallen. Ergo gilt es, in 4 Wertungskategorien noch einmal alles zu geben . . .



Die zweitschnellste Startgruppe 2011 . . .

Strecke / Organisatorisches

Diese Themen wurden bereits [in der WWW Nr. 372](#) am letzten Montag ausführlichst abgehandelt . . .

Wir bitten um freundliche Beachtung!

Kaffeersatz

In Sachen **Teilnehmerzahl** scheint sich auch zum Finale der Trend dieser Saison zu 5 Startgruppen fortzusetzen. Die dazu erforderlichen 30 Folks sollten wir zusammen bekommen . . .

Das Thema **Favoriten** umfasst für den Tagessieg die drei Plastikquäler – und als Topfavoriten hier Sebastian, der in den letzten zwei Jahren die Kollegen auf dem 30m Kurs jeweils deutlich abhängte . . .

Beim Sieg in der Pokalwertung ist die Chose deutlich schwieriger vorherzusagen. Hier kommt's massiv auf die Tagesform an – das Studium der Ergebnisse aus den Vorjahren

bringt keine klaren Erkenntnisse. Zumindest mit den startenden Heimascaris wird man rechnen müssen. Darüber hinaus auch sicher mit den Herren Behrens, Leenen und Reich. Nur wird ein weiteres Dutzend Folks am Start sein, das dito in die Top 10 vorstoßen kann, sofern Fahrer und Fahrzeug auf den Punkt aussortiert sind . . .

Hinsichtlich der **Schlagzahl** orientiere man sich bitte an den Ergebnissen der letzten beiden Jahre (vgl. Textende) . . .

JWV („janz weit vorn“) ist man mit mehr als 510 absolvierten Runden. Den Tagessieg gibt's erst ab gut 515 Umläufen!☺ Und für den Sieg in der Pokalwertung müssen immerhin noch sehr gute 500 Runden her . . .

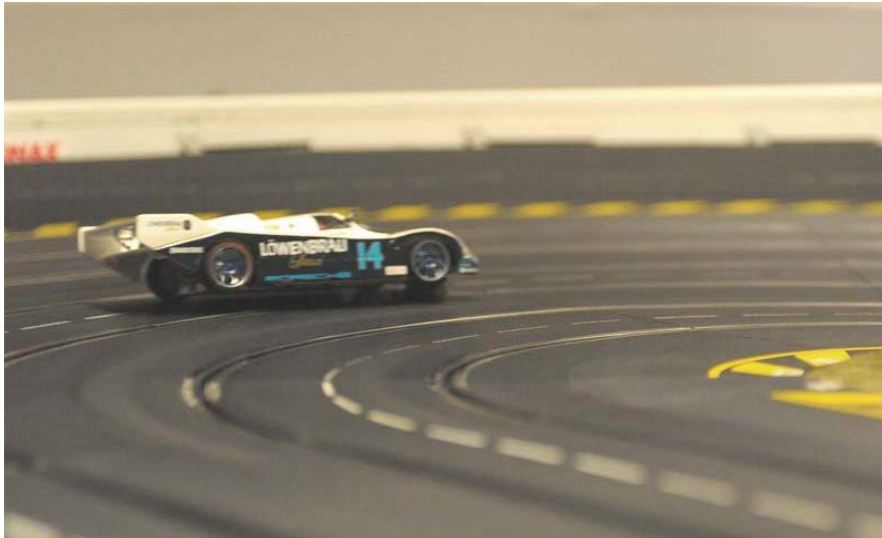
Der Schwerte Rekord für den SLP-Cup stammt von JanU, der anno 20009 sagenhafte 522,12 Runden absolvierte! Die weiteren Topscorer sind JanS auf P2

mit 520,42 aus 2009 und Sebastian mit 520,28 Runden in 2010 . . .

In Schwerte geht's jedoch nicht nur um den Tagessieg, sondern um die Titel für Fahrer und Teams – jeweils über alles sowie als „Pokalwertung“ für Nicht-Profis! Der Blick auf die Zwischenstände macht so richtig Lust, das Finale in Schwerte anzuschauen!☺



Die Pötte!



Nicht jeder Stunt in Schwerte geht gut . . .

Die Entscheidung in der **Fahrerwertung** fällt zwischen Christian und Sebastian. Kann Sebastian die Prognose umsetzen und gewinnt, muss Christian schon Zweiter werden, um den Titel zu verteidigen. JanS hat hingegen heuer keine Chance mehr auf „den Pott“, kann aber beiden ggf. die Ernte verhaseln . . .

In der Pokalwertung haben zumindest die ersten Sieben der aktuellen Gesamtwertung noch theoretische Chancen auf den Titel – also Tom, Ralf, Thomas, Hendrik, Michael, Hans und André (und ganz vielleicht auch Frank). Die weitere Eingrenzung der Prognose ist arg schwierig – Lucky bzw. Frank hängen leicht zurück; das wird also schwer für die Zwei!

Ralf, Thomas, Hendrik und Hans liegen unter Berücksichtigung des Streichresultats durch 2,27 Punkte getrennt – und eine Platzierung im Rennen bringt knapp einen Punkt!

Die zwei aus der „Drücker GmbH“ (Tom und André) zählen nicht zu den Favoriten, haben aber aktuell die meisten Punkte zusammen gehamstert. Sie können sich die Sache eher entspannt anschauen – und ggf. dem Rest mit einer guten Platzierung noch die Nase drehen!

Für die **Teamwertung** kann der Favorit nur „PQ2“ heißen – alles andere als die Titelverteidigung von Christian und JanS wäre eine faustdicke Überraschung . . .

In der Pokalwertung läuft's auf den Fünfkampf von „Drücker GmbH“, „ZuSpätBremser“, „Slotdriver“, „Ruhrpötter“ und „U.H.R.“ hinaus. Diese Teams haben noch alle Chancen auf

den Sieg! Wobei die aktuell Führenden „Drücker“ und „ZuSpät“ die beste Ausgangsposition aufweisen. Beide Teams (und auch „Slotdriver“) dürfen sich aber keinen Patzer erlauben, weil's keinen dritten starken Fahrer gibt. Hier sind „Ruhrpötter“ und „U.H.R.“ deutlich besser aufgestellt . . .

Fassen wir zusammen – entschieden ist gar nichts. Selten war eine SLP-Cup

Saison so spannend wie die 2012^{er} Edition . . .



Auch heuer wieder in den Fight um den Sieg in der Gesamtwertung verstrickt – die „PQ“ . . .

Anmeldung

Alle Folks, die beim 4. Lauf des **SLPCUP** West zum Regler greifen möchten, müssen sich für dieses Rennen **zwingend anmelden**. Dies betrifft gleichermaßen eingeschriebene Teilnehmer mit Startplatzgarantie und auf der Warteliste sowie eventuelle Gaststarter!!

Die Anmeldung erfolgt bitte so **zeitig** als möglich! Speziell Teilnehmer, die absehen können, dass ihr Start nicht möglich ist, rühren sich bitte turbo-mäßig!

Die Anmeldefrist für das Finale endet am morgigen **2. Oktober 2012** um Mitternacht!



[Anmeldung 4. Lauf zum **SLPCUP** West am 6. Oktober 2012 in Schwerte](#)

Alles Weitere gibt's hier:
[Rennserien West / SLP-Cup](#)

Nachfolgend die Detail Informationen zur Veranstaltung am kommenden Samstag:

Strecke . . .

Carrera Freunde Schwerte
Hellpothstr. 12
58239 Schwerte

Url

www.carrera-freunde-schwerte.de

Strecke

6-spurig, Carrera, 30,26m lang

Historie

2011 (30 Teilnehmer)

1. Nockemann, Sebastian 516,12
2. JanS 514,65
3. Schnitzler, Christian 513,29
4. JanU 507,58
5. Schumacher, Gerd 504,38
6. Reich, Thomas 504,19
7. Leenen, Ralf 503,13
8. Vorberg, Ingo 500,96
9. Buchs, Uwe 497,10
10. RalfS 495,83

Zeitplan

Trainingsmöglichkeiten

jeweils Dienstag und Donnerstag ab 19 Uhr

Freitag, 5. Oktober 2011

ab 15:30h Bahnputzen
ab 17:00h freies Training

Samstag, 6. Oktober 2012

08:00h Bahnöffnung, freies Training
10:45h Materialausgabe, Einrollen, technische Abnahme *)
12:15h Qualifikation
13:00h Rennstart Gruppe 5
14:15h “ Gruppe 4
15:30h “ Gruppe 3
16:45h “ Gruppe 2
18:00h “ Gruppe 1
19:30h Tagessiegerehrung

*) Eine Anpassung des Zeitplans ist möglich, falls fünf Startgruppen nicht zustande kommen!

2010 (26 Teilnehmer)

1. Nockemann, Sebastian 520,28
2. JanS 511,47
3. JanU 510,60
4. Reich, Thomas 510,08
5. Schnitzler, Christian 509,12
6. Jung, Sigggi 503,83
7. Lippold, Andy 502,13
8. Leenen, Ralf 501,11
9. RalfS 498,46
10. Barm, Reiner 497,85

Aktuelle Verkehrshinweise!



Die BAB Ausfahrt Schwerte auf der A1 aus Richtung Westen (vom AK Westhofen) kommend ist derzeit **voll gesperrt**. Ebenso die Auffahrt auf die A1 in Richtung Osten (zum AK Dortmund-Unna)!

Die Abfahrt aus Richtung Osten (vom AK Dortmund Unna kommend) ist hingegen **frei** – d.h. auch die Auffahrt in Richtung Westen!



Tipps für die **aus Westen** kommenden Folks:

- BAB Ausfahrt Hagen Nord nehmen und dann über Landstraße nach Schwerte – i.e. L674, L675 und L673.


- Bis AK Westhofen, dort auf A45 in Richtung Lüdenscheid und nach gut 2km die Ausfahrt Schwerte Ergste nutzen. Von dort aus immer der Ruhr nach über die L675 und die B236 nach Schwerte.

- Nach Hause klappt in Richtung Westen problemlos! Diese Aus- / Auffahrt ist nicht gesperrt!

Zumindest am Freitagnachmittag bzw. -abend dürfte die Variante „Hagen Nord“ der bessere Tipp sein, da durch die Baustelle im Bereich der Ausfahrt Schwerte der Rückstau auf der A1 locker vor das AK Westhofen reichen dürfte!

Sollte es trotz „Brückentag“ richtig schlimm kommen, ist ggf. sogar die Ausfahrt Hagen

West ein Tipp – vor dort geht's dann über die B54 (Richtung Herdecke) kurz vor Dortmund dann über die L556, L672 sowie die L648 nach Schwerte.

 Für den Heimweg (dann aber in Richtung Osten!) gilt dito: Sperrung der Auffahrt!

Da der Heimweg jeweils zum Abend anstehen dürfte, müsste ein Auffahren auf die A1 in Richtung Köln mit anschließender „Wende“ im AK Westhofen der beste Weg sein!

Die Fahrt „über die Dörfer“ bis zum AK Dortmund-Unna erscheint mir weder attraktiv noch schneller . . .

VII. Carrera Panamericana am 20. Oktober 2012 in Duisburg

geschrieben von r(r)rr
(rennpisten (rallye) reporter ronald)

In 3 Wochen ist es wieder soweit. Am 20. Oktober 2012 findet die siebte Carrera Panamericana in Duisburg statt.

Wer noch nicht austrainiert sein sollte, hat bereits am Freitag die Möglichkeit, die Bahn kennen zu lernen. Oder kommt doch einfach mal zum Quatschen oder zum ersten Tequila vorbei.



Von Guatemala bis nach Texas - Zielbanner in Ciudad „los Hambornos“ Juarez

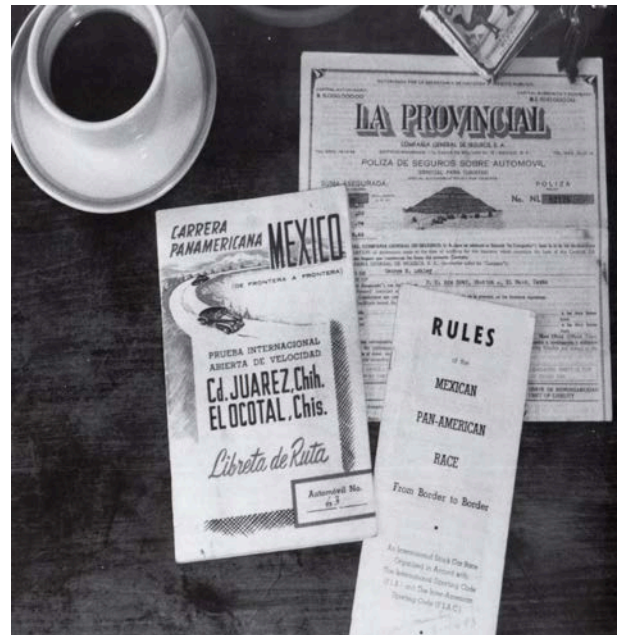
Angereiste Gäste können über Pascal Übernachtungsmöglichkeiten vor Ort klären.



Jaqueline Evans – Das Model und der Kofferträger

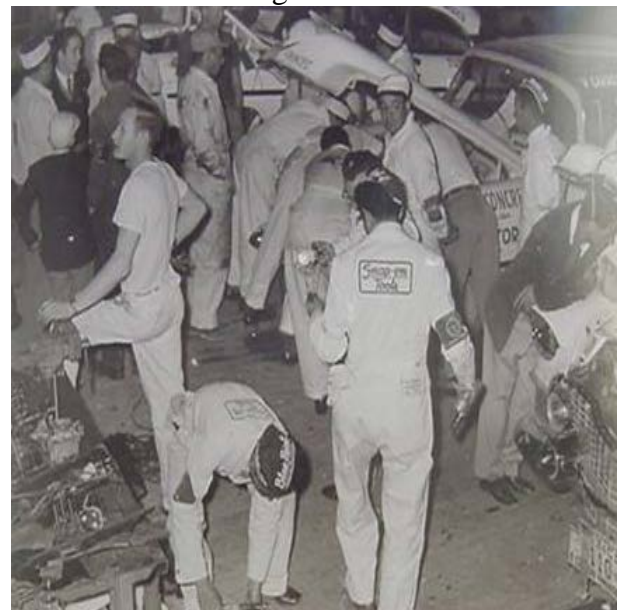
Am Samstag bleibt aber auch noch ausreichend Zeit, um sein Fahrzeug auf die Bahn abzustimmen.

Pascal öffnet die Pforten pünktlich zur offiziellen Öffnungszeit. Genügend Platz also für Frühstück, Plausch und Trainingsfahrten.



Pasquarello´s Mexican Café

Ab 10 Uhr starten wir mit der technischen Abnahme aller Fahrzeuge.



Fahrzeugabnahme und Parc ferme

Natürlich werden wir auch in diesem Jahr wieder die Fahrzeuge ablichten!



Bitte recht freundlich

Der chef de cuisine bittet Mittags zu Tisch. Lassen wir uns also traditionell mexican food servieren.



High Noon

Vor dem Start werden wir dann wie gewohnt „Best-off“ in beiden Klassen wählen.



Die Fahrzeuge – nicht die Mädels!

Nach einer kurzen Vorbesprechung...



letzte Tipps zum Streckenverlauf

... wird nochmal schnell aufgetankt....

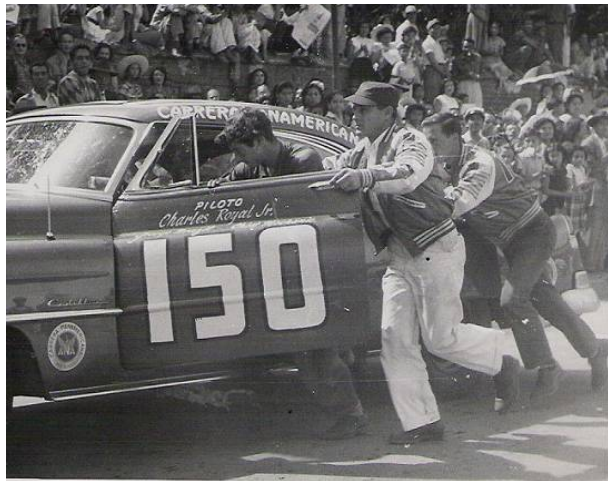


Pemex - best sprit in town

...und dann geht es pünktlich um 12:00 Uhr zum Start.



Wer sein Auto liebt.....



....der schiebt

Wir werden wie üblich zum Einfahren“ mit dem Sportwagen-classement beginnen. Pro Spur werden dabei 5 Minuten Fahrzeit absolviert.

Danach geht es sofort weiter mit den Amischlitten und zwischendurch werden wir natürlich auch weiterhin vom „Jefe de la cocina“ mit Leckereien versorgt.

Spätestens um 18.30 Uhr fällt dann endgültig die Zielflagge und gegen 19:30 Uhr werden die Pokale überreicht.

Noch ein paar allgemeine Hinweise und Info's:

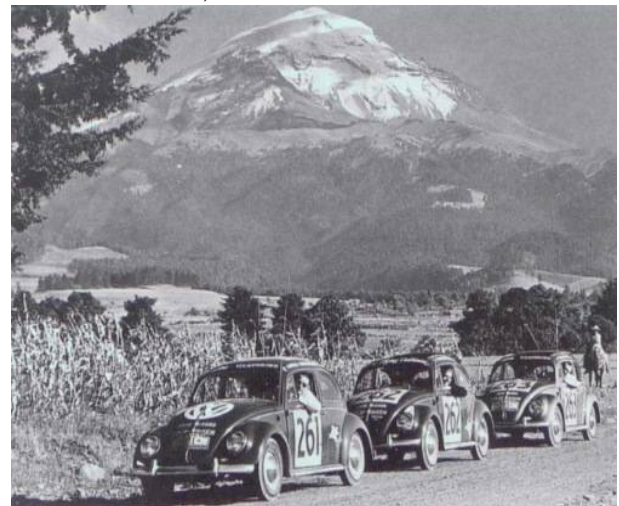
Nutzt alle Mitfahrgelegenheiten, die sich ergeben. Samstags ist Markttag in Hamborn und erwartungsgemäß steht wenig Parkraum zur Verfügung.



Auch eine Möglichkeit gemeinsam nach Hamborn zu kommen

Aus gut informierten Quellen sollen bei der VII. PanAm endlich auch die ersten Käfer in Duisburg an den Start gehen. Ob allerdings die

komplette Alfonso de Hohenlohe Quadriga mitfahren wird, bleibt noch abzuwarten.



Die Hohenlohe Käfer Flotte aus dem Jahr 1954

Die „Ronlops“ haben ihre Feuertaufe bei der VI. PanAm im vergangenen Jahr sehr gut überstanden. Auch in diesem Jahr wird das Konzept der Einheitsreifen daher weiter verfolgt.

Eine andere Reifenmischung wird **nicht** zugelassen. Also packt bitte wieder eure markierten Reifensätze in die Koffer bzw. auf die Boliden.

Die Kunststoffschiene wird übrigens auch in 2012 nicht geglued.



Hier muss doch irgendwo die Markierung sein „Ronlops“ – echt nur mit dem Punkt.

Und zum guten Schluss: Auch in diesem Jahr ist die PanAm noch lange nicht mit der Zielflagge beendet. Für evt. auftretende Fahr-

zeugschäden zu später Stunde ist der Rennveranstalter aber auch in diesem Jahr wieder nicht haftbar zu machen!



PanAm Abschlussparade

Die Zusammenfassung des kompletten Renntages en bloc:

Freitag den 19. Oktober 2012:

Training ab 18:00 Uhr

Samstag den 20. Oktober 2012:

Einlass, Frühstück und Training ab 09:00 Uhr

Technische Abnahme von 10:00 bis 11:30 Uhr

Parc Fermé nach der technischen Abnahme

Best of Show um 11:30 Uhr

Warme Küche ab 12:00 Uhr

Salida Sportwagen Klasse um 12:00 Uhr

Salida Turismo Klasse gegen 15:30 Uhr

Siegerehrung und Tombola um 19:30 Uhr

Jetzt bleibt nur noch allen Teilnehmern und Besuchern eine gute Anreise und uns wieder eine gelungene Rennveranstaltung zu wünschen.

News aus den Serien

Saison 2012

. / .

Alles Weitere gibt's hier:

[Terminkalender in den Rennserien-West](#)

Serie	2012		Anmerkungen / Staus	2013	
	Ausschr. / Reglement	Termine		Ausschr. / Reglement	Termine
2-Liter-Proto-Challenge	- / -	-	als Clubserie im ScaRaDo	- / -	-
C/West	✓ / ✓	✓	läuft . . .	- / -	-
Classic Formula Day	✓ / ✓	✓	● ● ● ○	- / -	-
Craftsman Truck Series	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ● ○	- / -	-
DSC-Euregio	✓ / ✓	✓	● ● ● ●	- / -	✓
DSC-West	- / ✓	✓	● ● ● ○ ○	- / -	-
DTSW West	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ○ / ○	- / -	-
Duessel-Village 250	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ○ ○	- / -	-
Grand Slam	✓ / ✓	✓	● ● ● ○	✓ / ✓	✓
Gruppe 245	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ○ ○	- / -	✓
245 easy*	✓ / ✓	✓	● ● ●	- / -	-
GT/LM	✓ / ✓	✓	● ● ● ⊖ ● ○ ○	- / -	-
LM'75	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ●	- / -	-
NASCAR Grand National	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ● ● ● ○ / ●	- / -	-
NASCAR Winston-Cup	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ● ○ ○	- / -	-
SLP-Cup	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ●	✓ / ✓	✓
Trans-Am	✓ / ✓	✓	● / ● ● ● ● ● ○	- / -	-
Einzelevents	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	Ausschr. / Reglement	Termin
24h Moers	✓ / ✓	✓	●	- / -	✓
Ashville 600	✓ / ✓	✓	●	- / -	✓
Carrera Panamericana	- / -	✓	○	- / -	-
SLP-Cup Meeting	✓ / ✓	✓	●	- / -	✓